



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
www.bayer.com/de/medien

Presse-Information

Ziele in Precision Health schneller erreichen

Bayer schließt Partnerschaft mit Start-up-Unternehmen für innovative Überwachung des Hormonspiegels

- Finanzierung von Forschungsarbeiten in der Frühphase
 - Potenzial zur Erfüllung wichtiger Verbraucherbedürfnisse in verschiedenen Kategorien
-

Basel, Schweiz, 24. Oktober 2024 – Bayer hat heute den Beginn einer Partnerschaft mit Impli, einem innovativen Deep-Tech-Start-up im Bereich der Precision Health, bekannt gegeben. Impli hat sich zum Ziel gesetzt, die Gesundheit von Frauen zu verbessern, indem es das erste Gerät zur Echtzeit-Messung des Hormonspiegels bereitstellt. Dadurch werden Fruchtbarkeitsbehandlungen effizienter, sicherer und letztlich erfolgreicher macht.

Da Hormone in vielen Systemen und Funktionen unseres Körpers eine entscheidende Rolle spielen, kann eine Echtzeit-Messung dazu beitragen, wichtige Erkenntnisse zu gewinnen, die für intelligentere und präzisere Entscheidungen bezüglich der Gesundheitsversorgung erforderlich sind.

Details zu den Vertragsbedingungen der Partnerschaft wurden nicht bekannt gegeben, jedoch soll die Forschung in der Frühphase vorangetrieben werden. Dabei soll eine Vielzahl potenzieller Anwendungsfälle für die Messung und Überwachung des Hormonspiegels erforscht und Impli der Zugang zum globalen Innovationsökosystem von Bayer ermöglicht werden. Die Partnerschaft kam zustande, nachdem Impli Anfang des Jahres auf der HLTH Europe-Konferenz einen von Bayer gesponserten Innovationswettbewerb gewonnen hatte.

„Neue Technologien helfen uns, eines der größten unerfüllten Bedürfnisse von Nutzerinnen und Nutzern zu erfüllen: Ein besseres Verständnis dessen zu erhalten, was

in ihrem eigenen Körper geschieht und was das für ihre persönliche Gesundheit bedeutet“, so Aquil Harjivan, Head of Front-End Innovation, Consumer Health von Bayer. „Wir freuen uns, gemeinsam mit einem innovativen Partner wie Impli die faszinierenden Möglichkeiten zu erforschen, um die individuelle Gesundheitsversorgung noch präziser zu gestalten.“

„Die hormonelle Gesundheit von Frauen ganz neu zu denken, ist mehr als eine Herausforderung. Es ist eine Chance, innovativ zu sein und das Leben vieler zu verändern. Die Möglichkeit, gemeinsam mit Bayer, einem Pionier auf diesem Gebiet, neue Grenzen zu überschreiten, ist nicht nur äußerst spannend, sondern gibt uns auch die notwendigen Ressourcen, um bedeutende Veränderungen herbeizuführen und bessere Ergebnisse zu erzielen“, erklärt Anna Luisa Schaffgotsch, CEO von Impli.

Ein besseres Verständnis der menschlichen Hormone und ihrer möglichen Auswirkungen auf Zustände wie Stress, Schlaf, Gewicht, kardiovaskuläre Gesundheit, Gewichtsmanagement, Frauengesundheit oder Knochengesundheit birgt nach Ansicht von Bayer Potenzial für Fortschritte in allen Kategorien der Selbstversorgung.

Ziele in Precision Health schneller erreichen

Seit der Einführung einer neuen Geschäftseinheit, die sich auf Precision Health konzentriert, hat sich Bayer als Branchenführer in der Zusammenarbeit mit innovativen Unternehmen etabliert, die Verbraucherinnen und Verbrauchern neue digitale Tools zur Förderung ihrer Gesundheit zur Verfügung stellen. Anfang des Jahres hat Bayer in den USA das One-a-Day-Age-Factor-Ökosystem eingeführt, um Interessenten die Möglichkeit zu geben, ihre persönlichen Alterungsprozesse auf zellulärer Ebene besser zu verstehen und zu beeinflussen.

„Jeder von uns befindet sich auf seinem ganz eigenen Gesundheitsweg“, ergänzt Harjivan. „Bessere Kenntnisse und Diagnosen in Verbindung mit zuverlässigen Self-Care-Produkten ebnen uns allen den Weg, unsere persönliche Gesundheitsreise besser mitzugestalten.“

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen in den Life-Science-Bereichen Gesundheit und Ernährung. Getreu seiner Mission „Health for all, Hunger for

none“ möchte das Unternehmen mit seinen Produkten und Dienstleistungen Menschen nützen und die Umwelt schonen – indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 47,6 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 5,8 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.com/de

Kontakt für Medien:

Jeffrey Donald, +41 79 907 7111

E-Mail: jeffrey.donald@bayer.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.com/de

jd (2024-0186)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Website www.bayer.com/de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.